



In diesen Tagen haben wir für unsere Will-Burgdorf-Sammlung ein ganz besonderes und sehr persönliches Dokument erhalten – die Einladungskarte zur Trauerfeier für Maria Burgdorf – geborene Wolff – *1. April 1900 Oberloschwitz bis † 17. Dezember 1983 München-Harlaching.

Maria Burgdorf war die Ehefrau des Fotografen Will Burgdorf aus Hannover.

Schlägt man die Klappkarte auf, sieht man auf der linken Seite eine Fotografie der gestorbenen Maria Burgdorf nach der Aussegnung. Auf der rechten Seite beschreibt ihr Sohn – Mario Burgdorf – sehr berührend und ausführlich die letzten Stunden seiner Mutter – hier findet sich auch der Hinweis zu ihrem Grab:

Am 21.12. fand die Aussegnung auf dem Ostfriedhof in München statt. Die Beerdigung erfolgte am 28.12. im Grab ihrer Eltern auf dem Friedhof Dresden-Bad Weißer Hirsch durch Pfarrer Walther Voigt von der Christengemeinschaft.



Noch heute kann man das Grab der Familie Wolff auf dem Waldfriedhof Weißer Hirsch in Dresden entdecken. Auch Mario Burgdorf – *22. Januar 1934 Hannover bis † 22. August 2004 Frankfurt am Main – fand hier seine letzte Ruhestätte. Auf seiner Traueranzeige heißt es:

*Was weinst du neben dem Grabe
Und hebst die Hände zur Wolke des Todes
Und der Verwesung empor?*



*Wie Gras auf dem Felde sind Menschen
Dahin, wie Blätter! Nur wenige Tage
Gehn wir verkleidet einher!*

*Der Adler besucht die Erde,
Doch säumet nicht, schüttelt vom Flügel den Staub
Und Kehret zur Sonne zurück!*

Matthias Claudius



Zu verdanken haben wir die wertvolle Schenkung Berthold Graf zu Dohna!

Von ihm bekamen wir nun auch mehrere Ordner mit wichtigen Papieren zu seinen jahrelangen Recherchen über Will Burgdorf – und seinem Umfeld. Es sind sehr wichtige Ergänzungen zu unseren eigenen Forschungen.

Im Zuge unserer aktuellen Nachforschungen wird im März 2024 im Elbhang-Kurier – Erscheinungsort Dresden – dieser Aufruf veröffentlicht werden:



Lebensspuren von

Will (Wilhelm) Burgdorf und Maria Burgdorf (geb. Campe-Wolff)
ehemals wohnhaft in der Degelestrasse 2+3,
01324 Dresden und Sonnenleite, 01324 Dresden

Will Burgdorf, geboren
29.05.1905 in Hannover,
gefallen 1944 bei Mogilew.



Will und Maria lernten sich
um 1925 kennen im Atelier
am Materniweg des Bildhauers
Prof. Friedrich Brodauf (1872
-1939), Rissweg 14. Maria Burgdorf war eng be-
freundet mit Ilse Brodauf, der Tochter von Friedrich
Brodauf. Will Burgdorf erhielt eine fotografische
Ausbildung im Atelier WIEHR, Prager Straße in
Dresden und betrieb bis 1942 in Hannover (Lister
Platz) ein Fotoatelier für Potrait.

Maria Burgdorf, geboren
01.04.1900 in Loschwitz, † 1983
in München.



Die beiden hatten einen Sohn, **Mario Burgdorf**,
geboren 22.01.1934, † 22.08.2004.

**Wer kennt Freunde und/oder
Nachfahren der Familien?
Bitte nehmen Sie mit uns
Kontakt auf! Vielen Dank!**



Alle Fotos von Will Burgdorf

Galerie Jens Goethel, Hamburg, mobil: 0171 1721964, info@galeriegoethel.de oder info@will-burgdorf.de

Die größte Sammlung – sie befindet sich in privater Hand – von Werken Will Burgdorfs umfasst 1.900 Original-Fotografien und 6.479 Original-Negative in 22 Original-Alben.

Unser Ziel ist es, dieses Konvolut anzukaufen und nach Hannover zu holen! Erste vielversprechende Gespräche mit möglichen Geldgebern und Stiftungen laufen bereits.

Die Burgdorf-Sammlung soll dann nicht in einem Museum verschwinden – Will Burgdorfs Leben und Werk soll sichtbar weiter erforscht werden – und für die Öffentlichkeit zugänglich sein!

Gedacht ist daher an die Gründung einer *Will-Burgdorf-Stiftung*!

